

Warum ist die Kontrolle der Transportbedingungen für Zirkustiere notwendig?

Dr. med. vet. Madeleine Martin
Landestierschutzbeauftragte

© Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und
Verbraucherschutz, Mainzer Straße 80, 65189 Wiesbaden,
Mail: tierschutz@umwelt.hessen.de, Internet: www.tierschutz.hessen.de

...weil es immer wieder Mängel gibt.

- Tuffi, eine junge Elefantenkuh bestieg am 21. Juli 1950 um 10:30 Uhr den Schwebebahnwagen Nummer 13 in der Station Alter Markt in Wuppertal-Barmen für eine Fahrt in Richtung Wuppertal-Elberfeld, für die zuvor fünf Fahrkarten zweiter Klasse gelöst wurden, vier für das Zirkustier und eine für den Begleiter Franz Althoff.

- Der Wagen war überfüllt und als Tuffi sich umdrehen wollte, es aber nicht konnte, kletterte sie auf einen Sitz, der unter ihr zusammenbrach. Als sie auf das Quietschen der Bahn mit Trompeten, Ohrklappen und einer Wendung in Richtung Geräuschquelle reagierte, brach in der überfüllten Gondel Panik aus.

- Der Elefant durchbrach daraufhin die Gondelseite und stürzte 10 m tief in die Wupper
 - Der Sturz ging glimpflich aus, weil sie in einen matschigen Bereich gestürzt war....
- (<https://de.wikipedia.org/wiki/Tuffi>)

1. Ein Transportfahrzeug für Zirkustiere sollte also:

- Stabil und geeignet sein

2. Vielleicht sollte man doch nicht immer darauf hören, wenn ZirkusdirektorInnen erzählen, was ihre Tiere so alles gefahrlos für andere können.

- Zirkustiere, neben Turnierpferden, sind fraglos die Tiere, die am meisten transportiert werden
- Nach Recherchen für u. a. die hessischen Bundesratsinitiativen wurden bis zu 50 Reisetage pro Jahr erhoben
- Zum einen
 - Tiertransport ist „Routine“
- Zum anderen
 - selbst bei Turnierpferden wird trotz der häufigen Fahrten Stress auf dem Transport festgestellt (vgl.Arbeiten der Uni Wien)
- Das dürfte bei Wildtieren nicht anders sein!

- **3 wichtige Fragen** im Zusammenhang mit dem Transport von Zirkustieren und der Tiertransport Verordnung:
 - 65 km oder weniger?
- Ausgestaltung der Transportfahrzeuge-
wie?
 - 8 Stunden oder kürzer?
 - Wie kann das geklärt werden?

1. Wichtige Frage: Ist der Transport unter 65 km oder mehr?

Erfahrung:

- wer deutschlandweit zu den großen Plätzen reist, legt regelmäßig über 65 km zurück

z. B.

aus den Tourneedaten 2019 von Zirkus K.:

- München – Landshut = 72,7 km
- Landshut – Günzburg = 169 km
- Günzburg – Karlsruhe = 177 km
- Karlsruhe – Aschaffenburg = 170 km
- Aschaffenburg – Frankfurt/M. = 41,1 km

aus den Tourneedaten 2019 von Zirkus C. K.:

- Einbeck – Hannover = 74,6 km
- Hannover – Hildesheim = 34,2 km
- Hildesheim – Goslar = 52,9 km
- Goslar – Holzminden = 92,9 km

- Wer als Familienzirkus regional reist (z. B. wegen Teilnahme an den Schulen für Zirkuskinder) dürfte eher unter 65 km liegen
- Wie findet man die Fahrtstrecken genau raus?

Tourneeplanung im Internet leider nicht immer effizient

- Zirkus V.: ?
- Zirkus C. B.:?
- Zirkus M. W.:?
- Zirkus B.: ?
- Zirkus A.: ?

Statt dessen:

Zirkusregister

----- jeweils Datenauswertung über 12 Monate

Bestandsbuch

Für die Entscheidung müssen zumindest Tourneeplanung und /oder Zirkusregister/und/oder Bestandsbuch zu Rate gezogen werden

Was fällt oft ins Auge?

Allgemeine Sicherheit der Zugfahrzeuge/LKWs ist mangelhaft

- Offensichtliche Mängel z. B. offensichtliche beschädigte Lichter oder Reifen, durchgerostete Wände oder Böden
 - Sind die Fahrzeuge überhaupt verkehrstüchtig?
Stabilität der Fahrzeuge?
TÜV ?
- ⇒ Hinzuziehen der Polizei







- Auf einer spanischen Straße überholt am 3.4.2018 ein LKW mit 5 geladenen Zirkuselefanten und kippt beim Überholen um. 1 Elefant stirbt, 2 werden verletzt. Menschen bleiben unverletzt.
- <https://www.blick.ch/news/ausland/ein-tier-getoetet-elefanten8197095.html>
- 2 der 5 Elefanten stammen aus einem deutschen Zirkus.

Rampen

- vorhanden?
- seitliche Begrenzung?
- verletzungsträchtig?
- Neigungswinkel ?

Ein- und Ausstieg - bei einzelnen Tieren zeigen lassen!













Fahrzeuge

- der Bewegungsbereich der Tiere im Fahrzeug frei von Verletzungsgefahren
- Höhe des Transportfahrzeuges
- Grundabmessungen
- Stabilität –Boden und Wände
- Per se ungeeignete Fahrzeuge, die ursprünglich anderen Zwecken dienen, als einem Tiertransport...??

Verletzungsgefahr





2. wichtige Frage: Welche Kriterien muss ein Transportfahrzeug für ein Wildtier einhalten?

Ein Pferd ist ein Pferd ist ein Pferd!

Schlachtpferden fahren einmal lang i.d.R. unter Mindestvorgaben.

Turnierpferde fahren häufiger ...und komfortabler...!

Ein Elefant ist ein Elefant ist ein Elefant!

Ein Zooelefant fährt eher selten...und recht komfortabel...

...ein Zirkuselefant fährt häufig...und weniger komfortabel?

Beispiele:

- **Transportunterbringung für (Zoo)Elefanten**
Überseecontainer aus gehärtetem Stahl
L 600 x B 240 x H 340 cm. Gewicht ca. 5,5 ton
Gasheizung
- **Anhänger für (Zoo)Giraffen**
L 500 x B 190 x H 370 cm. Zum Laden bis zu 500 cm
ausfahrbar.
Die Rampe 220 cm lang, breit 190cm. Die Rampenhöhe
um 30 - 40 cm variabel
Gas-und Dieselheizung

Kriterien können wir dort ableiten, wo Wildtiere sicher und komfortabel ?? transportiert werden.

3. Wichtige Frage: Wie lange dauert ein Tiertransport bei Zirkussen? Unter oder über 8 Stunden??

Fakt: ein Transport beginnt mit dem Aufladen des ersten Tieres und endet mit dem Abladen des letzten Tieres

Wir wissen aus vielen Erfahrungen, dass ein Zirkustiertransport, der nach den km eigentlich nur 2/3/4 Stunden dauern könnte, für die Tiere 8/10/12 Stunden dauert.

Beladung der Fahrzeuge mit Tieren –Abbauen der Zelte, Käfige Manege-Beladen der Fahrzeuge mit Material-Fahrt-Abladen des Materials-Aufbau der Zelte ect.-Abladen der Tiere.

AG Darmstadt 233 Owi 8200Js 40305/13:

Der Umstand , dass Tiere am Zielort noch in Transportboxen verwahrt werden, stellt das Zufügen eines Leidens ohne vernünftigen Grund dar.

Das Gericht kam auch zu dem Schluss, dass „erzwungenes, durch den Transport bedingtes , artwidriges Verhalten, an welches sich die Tiere gewöhnt haben, nicht als Maßstab für das Tierschutzgesetz herangezogen werden kann“.

Der betroffene Zirkus hat daraus –zumindest in dieser Beziehung- gelernt:

Er führt nun 2 Zelte für seine Elefanten mit ...aber nur für die Elefanten...

Zur Überprüfung der Fahrzeiten muss tatsächlich einmal der gesamte Vorgang des Transportes mit Ab- und Aufbau besichtigt /geprüft werden. Dabei ist natürlich auch die Frage von Bedeutung, wie viele Unterkunftsmöglichkeiten für die jeweilige Tierart der Zirkus hat.

- Was bleibt zu sagen?
- Bundesratsinitiative für ein Verbot bestimmter Wildtierarten im Zirkus
 - **2003, 2011, 2016** - dreimal angenommen
 - **26 der 28 (bald 27) EU Mitgliedstaaten haben ein teilweises oder vollständiges Verbot der Wildtierhaltung im Zirkus.**

- CDU Christlich Demokratische Union
- CSU Christlich Soziale Union

- C --- Christlich
- C --- Circus



- Ganesha ist der Sohn der Göttin Parvati und des Gottes Shiva. Er ist für Hindus der Überbringer des Glücks. Außerdem gilt er als Vertreiber von Hindernissen und als Gott der Weisheit. Neben Hindus lieben ihn auch Buddhisten und Anhänger der Jaina-Religion.
- <https://www.religionen-entdecken.de/lexikon/g/ganesha>

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

